

Boehringer Ingelheim für Bovalto

Eine Kuh aus lauter Schutzschilden. Das allein wäre schon ein eindringliches Bild für ein geschütztes Immunsystem. Boehringer Ingelheim überführt das Ganze aber zusätzlich in das digitale Zeitalter. Schilder dieser Art kennt man heute von Virenschutz-Scannern und -Programmen. Genau dazu passt auch die gewählte Sprache mit "Update", "Virus" und "Hacker". Passend dazu auch der Bildhintergrund mit Buchstabencodes, wie man sie aus Filmen wie "Matrix" kennt. Ein bekanntes Bild, modern interpretiert.

**BOVALTO RESPI:
DAS UPDATE
FÜRS
IMMUNSYSTEM**

Weil Rindergruppe ein rücksichtsloser Hacker ist

Setzen Sie auf wirkungsvolle Virusabwehr:

- Langer und breiter Schutz: 6-monatige Immunität gegen BRSV, PI-3, *M. haemolytica* – und bei Bedarf auch gegen BVD
- Zugelassen auch für tragende und laktierende Tiere
- Zugelassen für/getestet an Kälbern ohne maternale Antikörper nach Vorgaben der Zulassungsbehörde. Impfung unabhängig vom Immunstatus des Muttertieres nach ärztlichem Ermessen möglich.
- 2 ml Volumen – ohne Anmischen direkt gebrauchsfertig
- Passend in 5 und 25 Dosen erhältlich

Praktisch mit der Bovalto-Spritze zu injizieren

Bovalto Respi 3, Bovalto Respi 4, Inaktivierungssuspension für Rinder. Zusammensetzung: Eine Impfstofflösung (2 ml) enthält: Wirkstoffe: Bovines Respiratorisches Syncytialvirus, inaktiviert, Stamm BIO-24 RP > 1^o; Bovines Parainfluenza-3-Virus, inaktiviert, Stamm BIO-25 RP > 1^o; Mannheimia haemolytica, inaktiviert, Serotyp A1, Stamm DSM 5283 RP > 1^o; Bovalto Respi 4 zusätzlich: Bovines Virusdarm-Er-Virus, inaktiviert, Stamm BIO-25 RP > 1^o; *) RP = Relative Wirksamkeit verglichen mit dem Referenzserum, das vom Meerschweinchen kommt, die mit einer Impftochtfarbe geimpft wurden, die sich bei der Ziellinie nach Belastungsinfektion als wirksam erwiesen hat. **Adjuvant:** Aluminiumhydroxid 8,0 mg; Gollaja Saponin (Gull A) 0,4 mg. **Sonstige Bestandteile:** Thiomersal 0,2 mg; Formaldehyd max. 1,0 mg. **Anwendungsgebiete:** Zur aktiven Immunisierung von Rindern mit maternalem Antikörper gegen bovinus Parainfluenza-3-Virus, das bovinus-Delta-Virus und bovinus-Haemophilus suis in Folge einer Infektion, bedingt Respiratorisches Syncytialvirus, zur Sekretion von Schleim im Nasen- und Rachenbereich, zur Verhinderung von akutem Synzytialvirus-Lungen- und Laryngitis. **Bovalto Respi 4** zusätzlich: bovinus Virusdarm-Er-Virus, zur Reduktion der Virusausscheidung in Folge einer Infektion. Beginn der Immunität: 3 Wochen nach der Grundimmunisierung. **Lauer der Immunität:** 6 Monate nach der Grundimmunisierung. **Gegenanzeigen:** Keine. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig kann eine lokale Schwellung an der Injektionsstelle nach der Impfung beobachtet werden. Diese Schwellung kann einen Durchmesser von mehr als 10 cm erreichen und schmerhaft sein. Sie bildet sich gewöhnlich innerhalb von 6 Wochen nach der Impfung nach und nach vollständig zurück. Häufig kann es zu einer vorübergehenden leichten Erhöhung der Körpertemperatur nach der Impfung kommen, die nach der zweiten Injektion höher ausfällt (höchstens 1,5 °C) und bis zu 3 Tage andauern kann. Sehr selten können nach der Impfung anaphylaktische Reaktionen auftreten. In solchen Fällen sollte eine entsprechende symptomatische Behandlung erfolgen. **Wartezeit:** Null Tage. **Verschreibungspflichtig:** (Nov 2017) Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, 55216 Ingelheim

FaktenSchmied-Fazit:

Zeitgemäß für die Tiermedizin 2.0.